

Zur Anmeldung kommen Sie über die [Tagungshomepage](#).

Dort finden Sie weitere/aktuelle Informationen zu:

- Teilnahme in Präsenz oder Online
- Veranstaltungsort
- Virtueller Rundgang
- Anreise und Unterkunft
- Programm und Rahmenprogramm
- Ruheräumen vor Ort
- und vieles mehr

Zur Tagungshomepage:



Rahmenprogramm:

- Kunstprojekt: Diversity – Wir bringen die Welt zum Leuchten (Nicole Glock & Jan Wirbeleit)
- Kunstprojekt: Klänge im Spektrum (Dr. Benjamin Weber)
- Kunstausstellung
- Marktstände
- Überraschungs-Act



Autismus: Bildung – Beruf – Lebenszufriedenheit

Schirmherrschaft: Dr. Claudia Schilling,
Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und
Integration der Freien Hansestadt Bremen

Congress Centrum Bremen
Hollerallee 99, 28215 Bremen

Freitag, 8. März 2024

14:00	Beginn
	Hanse Saal + H
Begrüßung	<i>Maria Kaminski</i> , Vorsitzende von autismus Deutschland e.V.
Grußworte	<i>Dr. Claudia Schilling</i> , Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration der Freien Hansestadt Bremen (Schirmherrin) <i>Dr. Magnus Buhler</i> , Vorsitzender von Autismus Bremen e.V. <i>Prof. Dr. Kai Vogeley</i> , Vorsitzender des wissenschaftlichen Beirates von autismus Deutschland e.V. <i>Jennifer Fromm</i> , Grußwort eines Menschen mit Autismus <i>Jermaine Zager</i> , Musikalischer Auftakt
15:15-16:15	Vortrag
	Hanse Saal + H
	Arbeit und Autismus: Von der Teilhabe zur fairen Chancengleichheit <i>Prof. Dr. Matthias Dalferth</i>
16:15-16:45	Kaffeepause
16:45-17:45	Vortrag
	Hanse Saal + H
	Leben in einer nicht-autistischen Welt <i>Dr. Imke Heuer + Dr. Hajo Seng</i>
17:45-18:45	Vortrag
	Hanse Saal + H
	Inklusive Medizin – Was ist das und kann es gehen? <i>Prof. Dr. Tanja Sappok</i>
Ab 19:30	Abendprogramm
	<i>Nur nach Voranmeldung für Menschen aus dem Autismspektrum</i>

H = Hybrid. Diese Veranstaltung wird online gestreamt.

Sonntag, 10. März 2024

9:00-9:45	Vortrag
	Hanse Saal + H
	Pädagogik im Autismus-Spektrum – Grundsätze für die Entwicklung einer qualitativ hochwertigen Bildung über die Lebensspanne <i>Prof. Dr. Christian Lindmeier</i>
9:45-10:30	Vortrag
	Hanse Saal + H
	Selbst und Identität in der Persönlichkeitsentwicklung autistischer Menschen <i>Prof. Dr. Ludger Tebartz van Elst</i>
10:30-11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00-11:45	Vortrag
	Hanse Saal + H
	Berufliche Perspektiven von Autist*innen <i>Prof. Dr. Katrin Reich</i>
11:45-12:45	Vortrag
	Hanse Saal + H
	Was ist das Gemeinsame eines Spektrums – Überlegungen zu einem praktisch sinnvollen Umgang mit dem Begriff und der Diagnose „Autismus“ <i>Prof. Dr. Peter Rödler</i>
12:45	
	Hanse Saal + H
	Abschließende Worte <i>Maria Kaminski</i>
13:00 Uhr:	Ende der Veranstaltung

Änderungen im Programm vorbehalten. Der aktuelle Stand ist immer auf der Tagungshomepage ersichtlich.
Die Veranstaltung ist bei der Ärztekammer Bremen mit 12 Punkten anerkannt.

8:30 bis 8:50 Uhr TAGESERÖFFNUNG			8:30 bis 8:50 Uhr TAGESERÖFFNUNG		
Autismus und Achtsamkeit (Raum Franzius)			Autismus und Achtsamkeit (Raum Franzius)		
Diagnose – Leben – Alltag	Versorgung und Bedarfe	Schule und Forschung	Ausbildung und Beruf 1	Ausbildung und Beruf 2	Therapie
9:00 bis 9:45 Uhr VORTRÄGE			9:00 bis 9:45 Uhr VORTRÄGE		
Kaisen Saal Der Autismus-Lotse: Ein webbasiertes Trainingsprogramms zur Verbesserung der Versorgung von Menschen mit Verdacht auf Autismus <i>Prof. Dr. Inge Kamp-Becker</i>	Borgward Saal Geschwister autistischer Kinder – Besonderheiten, Bedürfnisse und Begleitung <i>Inez Maus</i> H	Raum Lloyd Schulische Nachteilsausgleiche – Grundlagen, Voraussetzungen, Grenzen und konkrete Vorschläge zur Umsetzung am Beispiel der zentralen Prüfungen im Fach Englisch in NRW <i>Dr. Britta Demes</i>	Raum Focke Wulf In Arbeit kommen... <i>Dr. Benjamin Weber + Falk Kazmierski</i>	Raum Danzig Autismus/Asperger (v.a. Arbeitsplatz) verschweigen oder nicht?™ <i>Tilman Kluge</i>	Hanse Saal Essen & Trinken bei Menschen im Autismus-Spektrum: Besonderheiten, Ursachen und mögliche Hilfen <i>Ulrike Funke</i> H
10:00 bis 10:45 Uhr VORTRÄGE			10:00 bis 10:45 Uhr VORTRÄGE		
Kaisen Saal Autismus vs. Bindungsstörung – Entweder oder, oder sowohl als auch? <i>Thomas Duda</i>	Hanse Saal Autismusspektrum – Potenziale und Nachteilsausgleich <i>Prof. Dr. André Frank Zimpel</i> H	Borgward Saal Partizipative Forschung mit autistischen Menschen als Co-Forschende - Einblicke in Forschungsprojekte mit autistischen Jugendlichen und Erwachsenen <i>Carina Schipp + Mieke Sagrauske</i> H	Raum Danzig Zwischen den Welten – SALO als Bindeglied von Autismus und Arbeit <i>Sylva Schlenker</i>	Raum Lloyd Warum Arbeit für uns wichtig ist? Ankommen, Wertschätzung, einen Platz haben! <i>Heike Manning + Martina Steinhaus</i>	Raum Focke Wulf Autismus und Musik – Bedeutung und Potenziale <i>Dr. Thomas Bergmann</i>
10:45 bis 11:15 Uhr KAFFEEPAUSE			10:45 bis 11:15 Uhr KAFFEEPAUSE		
11:15 bis 12:00 Uhr VORTRÄGE			11:15 bis 12:00 Uhr VORTRÄGE		
Borgward Saal Mittendrin statt nur dabei. Soziale Beziehungen als Marker für Lebenszufriedenheit im Autismus Spektrum <i>Sonja Körner + Lisa Ewler</i> H	Hanse Saal Depression bei Erwachsenen mit Autismus-Spektrum-Störung <i>Prof. Dr. Leonhard Schilbach</i> H	Kaisen Saal Aufgaben, Vor- und Nachteile von Schulassistenten aus der Perspektive adoleszenter Schüler*innen im Autismus-Spektrum <i>Johanna Langenhoff</i>	Raum Danzig Arbeit/Innenperspektive <i>Kilian Sterff</i>	Raum Lloyd Chancen und Grenzen einer Werkstatt – Menschen mit einer Autismus-Spektrum-Störung berichten aus dem Martinshof Bremen <i>Dorothee Schlagetter u.a.</i>	Raum Focke Wulf Schematherapie bei Jugendlichen und Erwachsenen mit Autismus <i>Claus Lechmann</i>
12:15 bis 13:00 Uhr VORTRÄGE			12:15 bis 13:00 Uhr VORTRÄGE		
Raum Lloyd Jeder braucht eine Aufgabe“ – Über die Erfahrungen der Beschäftigung von Erwachsenen im ASS mit frühkindlicher Ausprägung in der Waldarbeit <i>Imke Leib + Hansgerd Bahlmann</i>	Hanse Saal BarrierefreiASS – Entwicklung eines Behandlungsmodells für Erwachsene mit Autismus-Spektrum-Störung <i>Prof. Dr. Holger Schulz + Pascal Rahlf</i> H	Borgward Saal Schulvorbereitung für Kinder mit Autismus-Spektrum-Störungen im Konzept KleineWege® <i>Yvette Schatz</i> H	Raum Focke Wulf Autismus & Transidentität/ Geschlechtsdysphorie <i>Birte Uhlig + Nadine Riesel-Schäfer</i>	Raum Danzig Das Autismus-Gütesiegel der Berufsbildungswerke – ein gelungenes Projekt? <i>Gerhard Emmermacher</i>	Kaisen Saal Autismusspezifische Frühförderung mit dem Frankfurter Frühinterventionsprogramm (A-FFIP) <i>Jennifer Valerian + Eva Lopez</i>
13:00 bis 14:30 Uhr MITTAGSPAUSE			13:00 bis 14:30 Uhr MITTAGSPAUSE		
14:30 bis 15:15 Uhr VORTRÄGE			14:30 bis 15:15 Uhr VORTRÄGE		
Raum Danzig Barrierefreiheit im ÖPNV <i>Stephan Dee + Dr. Imke Heuer</i>	Kaisen Saal Eingliederungshilfe und Wirksamkeit <i>Prof. Dr. Bernard Schmalenbach</i>	Raum Focke Wulf Schulbegleitung: Bestandsaufnahme und Perspektiven für die Zukunft <i>Fabian Hoff</i>	Hanse Saal Berufliche Re-Integration von Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung <i>Prof. Dr. Kai Vogeley + Monika Labruier + Dr. Michael Bader</i> H	Raum Lloyd Stolpersteine überwinden – Autismus im Spektrum Beruflicher Rehabilitation <i>Katharina Flitter + Constanze Ram + Frank Baethke</i>	Borgward Saal Assistive Technologien im Kontext von Autismus: Chancen und Herausforderungen <i>Prof. Dr. Liane Bächler</i> H
15:30 bis 16:15 Uhr VORTRÄGE			15:30 bis 16:15 Uhr VORTRÄGE		
Hanse Saal Frühtherapie mit Elterntraining – Junge Kinder mit Autismus erfolgreich fördern <i>Dr. Ragna Cordes</i> H	Kaisen Saal Hochfunktionaler Autismus – Sexualität zwischen Lust und Frust <i>PD Dr. Daniel Schöttle + Barbara Rittmann</i>	Raum Focke Wulf Möglichkeiten des Nachteilsausgleichs im zielgleichen Unterricht für Schüler:innen im Autismus-Spektrum <i>Kerstin Michlo + Konstanze Möbius</i>	Raum Danzig Die Neurodiversität in der Arbeitswelt: Das Potenzial der eigenen Interessen <i>Nadja Puschke-Kubica</i>	Borgward Saal Inklusion von Autist*innen am Arbeitsplatz <i>Melina Jutzler + Tobias Tischmeyer + Dagmar Fojkar</i> H	Raum Lloyd Gebaute Umwelt und Menschen mit Autismus <i>Tamara Kessel</i>
16:15 bis 16:30 Uhr KAFFEEPAUSE			16:15 bis 16:30 Uhr KAFFEEPAUSE		
16:30 bis 18:30 Uhr			16:30 bis 18:30 Uhr		
Borgward Saal Trialog: Autismus aus drei Perspektiven über die Lebensspanne: Was wurde erreicht und was lässt sich voneinander lernen.			Eine Reise durch mehr als 50 Jahre Autismustherapie, Arbeit und Alltag.		